



Schulvereinbarung

für die Schule Holderbank

Alle an der Schule beteiligten Personen pflegen einen wertschätzenden, einfühlsamen und respektvollen Umgang miteinander.

Wir alle an der Schule Beteiligten verpflichten uns, die Schulvereinbarung einzuhalten.

Wir alle

engagieren uns für das Wohl aller an der Schule Beteiligten, indem wir uns an unsere Schulvereinbarung halten und die Schulhausregeln ernst nehmen und befolgen.

- pflegen das gemeinschaftliche Sein und den gemeinschaftlichen Umgang.
- arbeiten gemeinsam an einer gewalt- und mobbingfreien Schule.
- begegnen uns mit Freundlichkeit, Respekt und Fairness, indem wir
 - ... einander zuhören.
 - ... ehrlich sind.
 - ... Bedürfnisse und Anliegen anderer ernst nehmen.
 - ... einander helfen.
 - ... niemanden beschimpfen.
 - ... niemanden bedrohen.
 - ... niemanden verletzen.
- halten den Instanzenweg ein.
- suchen bei Schwierigkeiten gemeinsam nach Lösungen.
- setzen uns für eine gesunde Umwelt ein, indem wir
 - ... zu Material und Gebäude Sorge tragen.
 - ... auf die Sauberkeit achten.
 - ... die Natur schützen.

Ich als Schulleiterin

- informiere alle Gruppen frühzeitig über organisatorische und pädagogische Massnahmen.
- Sorge für eine offene und intensive Kommunikation an der Schule.
- berücksichtige bei einem Entscheidungsprozess die Interessen aller Beteiligten.
- fördere die Zusammenarbeit aller an der Schule beteiligten Personen.
- halte mich bei schwierigen Schulsituationen an die Vorgaben des Volksschulamtes.
- unterstütze, berate bei Mobbing, Gewalt die Lehrpersonen, Schülerinnen/Schüler und Eltern.

Wir als Lehrerinnen und Lehrer

- nehmen unsere Vorbildfunktion wahr.
- entwickeln unsere Schule, indem wir uns als Team regelmässig weiterbilden.
- gestalten den Unterricht kompetent, abwechslungsreich und schülerzentriert.
- fördern und fordern die Kinder ganzheitlich mit gezielt angepassten Lehr- und Lernformen.
- stärken das Vertrauen der Kinder in ihren Fähigkeiten.
- achten jedes Kind als eigenständige Persönlichkeit und begegnen ihm mit Wohlwollen.
- sorgen für die Einhaltung der Regeln und reagieren angemessen auf Verstösse.
 - Mobbing: Die Lehrpersonen stellen „Mobbing“ fest. Sie holen sich Unterstützung bei der Schulleitung. Gemeinsam werden Lösungen gesucht und umgesetzt. Die Eltern werden in den Prozess einbezogen.
 - Gewalt: Wenn Schülerinnen/Schüler mit physischer Gewalt Mitschülerinnen/Mitschüler bedrohen/verletzen, handeln die Lehrpersonen sofort mit Konsequenzen. Die Eltern werden durch die Lehrperson informiert.
Beim zweiten Vorfall wird die Schulleitung informiert. Diese spricht die Konsequenzen aus. Die Eltern werden durch die Schulleitung informiert und zu einem Gespräch eingeladen. Im Gespräch werden gemeinsam Lösungen gesucht. Es können Fachstellen zugezogen werden.
- pflegen einen guten Kontakt mit den Eltern und sprechen Probleme rechtzeitig an.

Wir als Schülerinnen und Schüler

- achten und respektieren jede Person, so wie sie ist.
- beteiligen uns aktiv im Unterricht, indem jede und jeder Einzelne
 - ... Verantwortung für ihr/sein Lernen übernimmt.
 - ... sich für ein gutes Lernklima einsetzt.
 - ... Aufträge zuverlässig erledigt.
- übernehmen Verantwortung für das eigene Verhalten und versuchen Konflikte selbst zu lösen, indem wir
 - ... einander helfen.
 - ... einander ernst nehmen.
 - ... keine Gewalt anwenden.
 - ... andere Schülerinnen und Schüler nicht „mobben“.
 - ... wenn nötig, Unterstützung anfordern.
- gehen mit eigenem und fremdem Material sorgfältig um.
- sind bestrebt, den Schulweg alleine und verantwortungsbewusst zu meistern.
- setzen uns für die Anliegen der Schule, der einzelnen Klassen sowie der Mitschülerinnen und Mitschüler ein.

Wir als Eltern/Erziehungsberechtigte

- nehmen unsere Vorbildfunktion wahr.
- unterstützen die Schule im Bestreben um einen freundlichen und respektvollen Umgang miteinander.
- schaffen gute Voraussetzungen für eine gesunde Entwicklung unseres Kindes. Dabei achten wir auf genügend Schlaf, gesunde Ernährung und angemessene Kleidung.
- schauen darauf, dass unser Kind die Hausaufgaben selbstständig und gewissenhaft ausführt und dazu einen ungestörten Arbeitsplatz zur Verfügung hat.
- schicken unser Kind pünktlich und mit dem nötigen Schulmaterial ausgerüstet in den Unterricht.
- geben unserem Kind Rückhalt für die Schule und begleiten es aktiv durch die Schulzeit.
- achten auf die Balance zwischen Schule und Freizeit.
- helfen unserem Kind, den Schulweg alleine und verantwortungsbewusst zu meistern.
- halten unser Kind zum sorgfältigen Umgang mit dem Schulmaterial an.
- beteiligen uns aktiv am Schulleben und lesen die Elternbriefe sorgfältig durch.
- nehmen an Schulveranstaltungen und Elternabenden teil.
- informieren die Lehrpersonen, wenn wir „Mobbing“ unter den Schülerinnen und Schülern feststellen.
- informieren die Lehrpersonen, wenn Kinder mit physischer Gewalt von andern Schülerinnen und Schüler geplatzt werden.
- informieren die Klassenlehrpersonen über gesundheitliche, soziale und familiäre Probleme. Je nachdem ist auch die Schulleitung zu informieren.

Verbindlichkeit

Alle beteiligten Partner haben die Möglichkeit, die Erfüllung der Schulvereinbarung einzufordern.

Konfliktsituationen werden zuerst im Gespräch bearbeitet.

Unterschiedliche Auffassungen werden dargestellt und es wird ein Weg gesucht, wie die Zusammenarbeit gestaltet werden kann, ohne dass die Differenzen die Entwicklung der Schülerin/des Schülers und den Schulbetrieb stören.

Bei Unstimmigkeiten gilt folgendes Vorgehen

- Schülerinnen und Schüler suchen das Gespräch mit der Lehrperson. Bestehen weiterhin Differenzen, kann die Schulleitung beigezogen werden.
- Eltern/Erziehungsberechtigte wenden sich grundsätzlich zuerst an die Lehrperson. Bestehen weiterhin Differenzen, kann die Schulleitung beigezogen werden.
- Lehrpersonen wie Schulleitung können Eltern/ Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler zu einem Konfliktgespräch einladen.
- Bei Konfliktsituationen mit der Schulleitung kann die kommunale Aufsichtsbehörde beigezogen werden.

Helfen die Gespräche nicht, die Konflikte zu lösen und die festgelegten Anforderungen an die Zusammenarbeit zu erfüllen, so können

- die Eltern/Erziehungsberechtigten gegebenenfalls eine anfechtbare Verfügung verlangen.
- die Lehrpersonen und die Schulleitung geeignete Massnahmen gemäss dem Volksschulgesetz ergreifen.



Kindergarten und Primarschule Holderbank

Ich erkenne diese Schulvereinbarung an und erkläre mich bereit, verantwortungsvoll zu ihrer Umsetzung beizutragen.

Holderbank,

Schülerin/Schüler, Klasse

Eltern / Erziehungsberechtigte

Schulleitung (für die Lehrpersonen)
